

35. Eichstätter Tourismusgespräche

Digitalisierung meets Nachhaltigkeit

Workshop 4:

Digitalgestützte und nachhaltige Mobilität im Tourismuskontext

Agenda

1. Einstieg in das Thema
2. Praxisbeispiele für eine (digitalgestützte) nachhaltige Mobilität im Tourismus
3. Implementierung von digitalgestützten Mobilitätsinnovationen
4. Ausblick: Digitalgestützte Lösungen für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft

Danach: Workshop (interaktiver Teil)

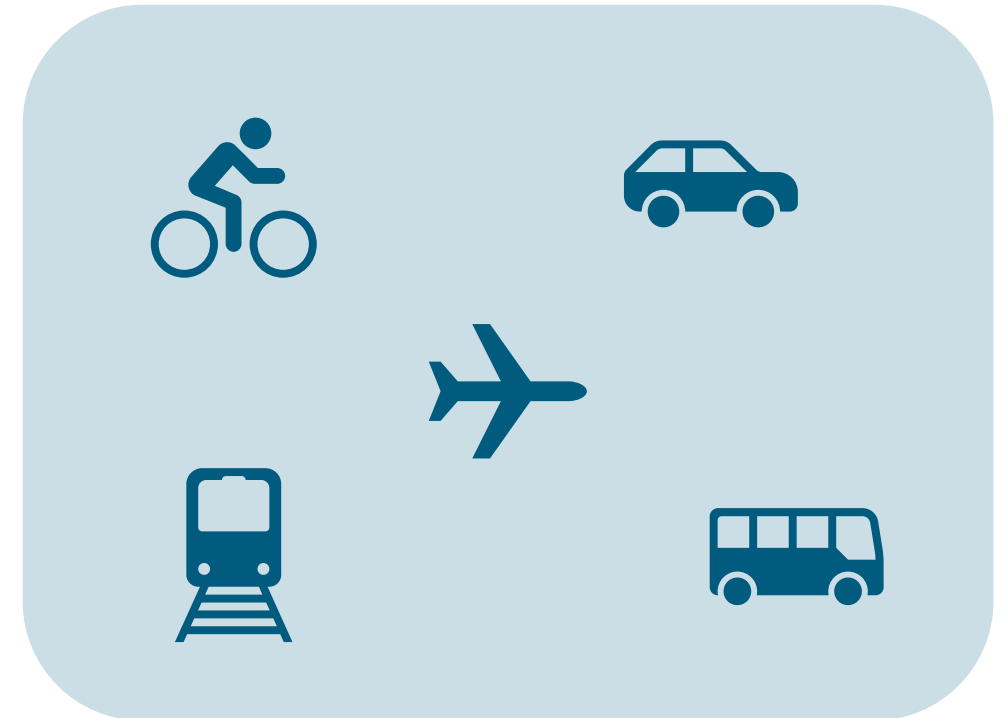
1. Einstieg in das Thema

1. Einstieg in das Thema

Zahlen und Fakten zur Mobilitätsnutzung

Verkehrsmittelwahl generell abhängig von persönlichen Umständen bzw. Ressourcen und Einstellungen

- Bei der (alltäglichen) Mobilität von Mitarbeitenden: Bedeutung Wohn- und Arbeitsort sowie Verbindungen
- Bei der touristischen Mobilität: Reiseziel, Distanz sowie Reisebegleitung₁
→ PKW: Anteil von 61 % (2022)₂
 - Tagesgäste: Stärkere Nutzung des motorisierten Individualverkehrs (MIV)₅
→ PKW mit 84% das beliebteste Verkehrsmittel für Tagesausflüge in Bayern₆
 - Mobilität vor Ort: Großer Einfluss des für die An- und Abreise gewählten Verkehrsmittels: Nur 14% der PKW-Anreisenden nutzt vor Ort den ÖPNV₃
→ PKW auch vor Ort meistgenutztes Verkehrsmittel₄



1. Einstieg in das Thema

Herausforderungen

- **Umweltauswirkungen:**
(Reise-)Mobilität verursachte bspw. 2017 50,7 Mio. T. CO₂-Äquivalente₇
- **Überlastungen & Verkehrsstaus:**
Frust durch Stau und Parksuchverkehr
- **Soziale Auswirkungen:**
Bspw. leidende Tourismusakzeptanz der Einheimischen, Jobwahl
- **ABER:** Nachhaltigere Mobilität hängt stark von dem vorhandenen Angebot ab – Lösungspotenziale ebenso

1. Einstieg in das Thema

Mobilitätsphasen und potenzielle Wirkungen



- Anreise
- Mobilität vor Ort
- Abreise



- Weg zur Arbeit
- Geschäftliche Mobilität
- Weg nach Hause

Nachhaltiger

Positive Auswirkungen u. a. auf:

- Umwelt (Reduzierung von Emissionen, Flurschäden durch Falschparken,...)
- Miteinander (Reduzierung von Lärm, Verkehr „vor der Haustür“,...)
- Image und Marketing der Region / der Arbeitgeber (Nachhaltiges Handeln, Innovation und Motivation)

1. Einstieg in das Thema

Bedeutung der Digitalisierung als Voraussetzung für eine zeitgerechte und nachhaltige Mobilität

Digitale Reise- und Ausflugsplanung

- Auskunft / Planung von (intermodalen) Reiseketten (ggf. auch ohne PKW)
 - Buchung (von Angeboten / Fahrkarten)
 - Navigation
 - Reisebegleitende Informationen
 - Alternativen bei Ausfall / Verspätung
 - Angebote auf dem Weg...
- Mobilitäts-Apps – Mobility as a Service, aber auch „Freizeit-Apps“

Digitalgestützte (innovative) Verkehrsmittel

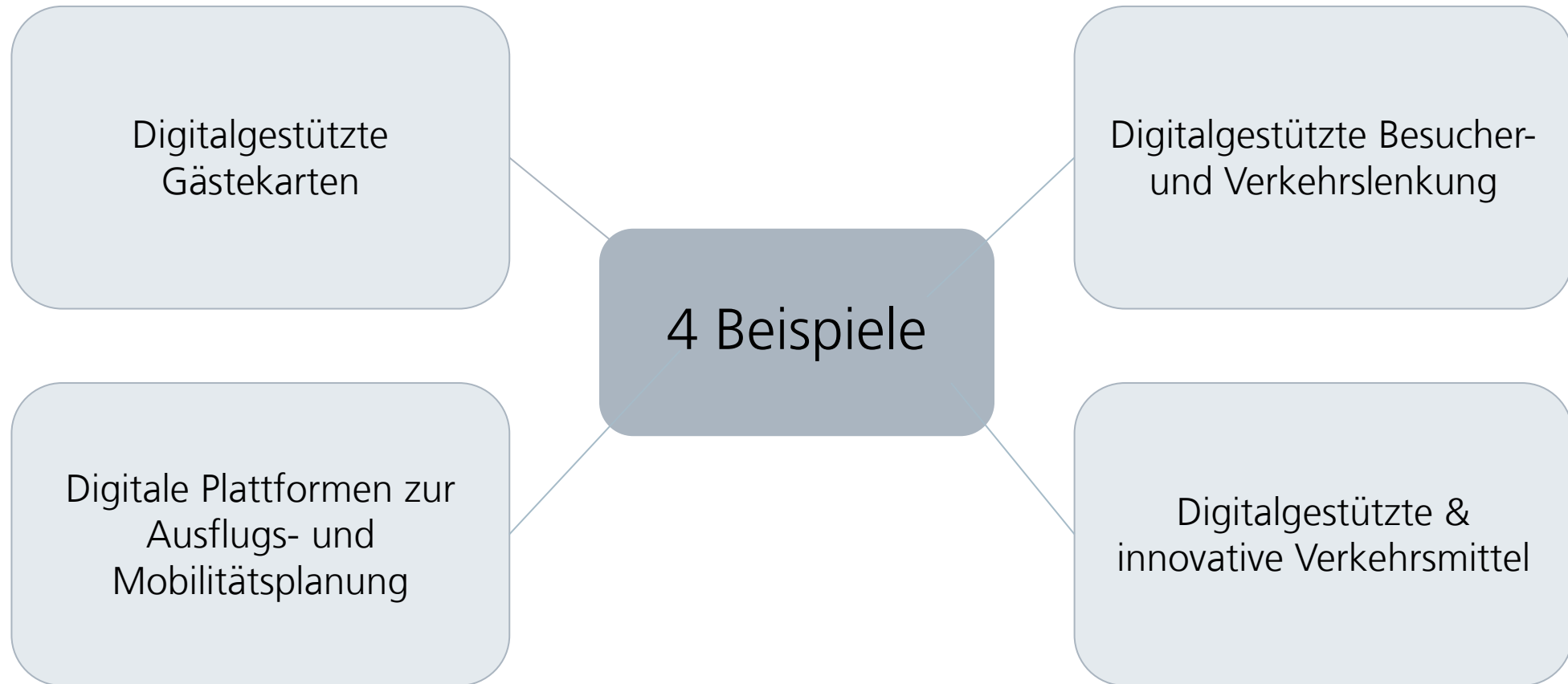
- On-Demand bzw. autonome Shuttles
- Sharingsysteme
- ...

Digitalgestütztes Verkehrsmanagement

- Verkehrsmanagement und -optimierung
- Digitales Parkraumanagement
- Moderne Verkehrsleitzentralen

2. Praxisbeispiele für eine (digitalgestützte) nachhaltige Mobilität im Tourismus

2. Praxisbeispiele digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus



2. Praxisbeispiele digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus

Digitalgestützte Gästekarten

Klassische Gästekarten mit

- Lokalen Rabattangeboten
- Idealerweise kostenfreier Nutzung sanfter Verkehrsmittel wie ÖPNV oder auch Sharingsystemen

→ Digitale Ausgabe der Gästekarten auf das Smartphone

Beispiel Zugspitz Arena Bayern Tirol (ZABT)-Card_{8,9}

- Kostenlose/vergünstigte Erlebnisse wie bspw. Wander- und Fahrradtouren & kostenlose Nutzung Gästebus Bayern-Tirol sowie andere regionale Buslinien
- Kombinierbar mit dem digitalen Urlaubsberater „Loisl“

Potenziale und Wirkungen

- Gäste erhalten schon eher einen Zugriff auf das Angebot → Nachhaltige Mobilität und Anreise wird unterstützt
- Optimierter Informationszugang für die Gäste & Datenquelle für die Touristiker (Rückschlüsse Gästebewegungen)

2. Praxisbeispiele digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus

Digitalgestützte Besucher- und Verkehrslenkung

Digitale Tools zur Besucher- und Verkehrslenkung mit Hilfe von Sensorik & Prognosen

- Kontext Verkehrslenkung und Parkraummanagement:
z. B. Ausflugsticker Bayern₁₀ oder MoVeToLausitz
- Kontext Besucherlenkung vor Ort

Potenziäle und Wirkungen

- Temporäre und lokale Überlastungen vermeiden → Miteinander & Akzeptanz
- Frühzeitige Lenkung der Gäste zu anderen POI / Parkplätzen → Entzerrung des Aufkommens
- Ggf. Anreize für eine nachhaltigere Mobilitätsnutzung

2. Praxisbeispiele digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus

Digitalgestützte & innovative Verkehrsmittel

Beispiel hochautomatisierte Shuttlebusse

- Zur Verbindung der ersten bzw. letzten Meile oder als innerörtliches Verkehrsmittel
- In Bayern auch in touristischen Einsatzgebieten:
 - Hochautomatisierte Busse in Bad Birnbach (seit 2017)¹¹
 - Hochautomatisierte Busse in Kronach (seit 2021; Projekt Shuttle Modellregion Oberfranken)¹²

Potenziale und Wirkungen

- Bedarfsorientiertes Verkehrsmittel → Alternative zum PKW
- Attraktionscharakter → Mobilität als Erlebnis
- In der Zukunft: Unabhängiges, flexibles Verkehrsmittel

2. Praxisbeispiele digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus

Digitale Plattformen zur Ausflugs- und Mobilitätsplanung

Regionalisierbare Plattformen – Beispiele im Kontext Tourismus & Mobilität:

- Naturtrip₁₃: Zeigt nur Ausflugsziele an, die mit Bus & Bahn erreichbar sind
→ Routenplanung & Verlinkung Fahrkarte
- Wohin-du-willst₁₄: Deutschlandweite Mobilitätsplattform mit dem Modul „Region entdecken“
→ Routenplanung und Verlinkung Tickets (Beispiel LK Cham)

Potenziale und Wirkungen

- Inspiration & Information
- Leichter Einstieg zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel → sanftere Mobilität

3. Implementierung von digitalgestützten Mobilitätsinnovationen

3. Implementierung von digitalgestützten Mobilitätsinnovationen

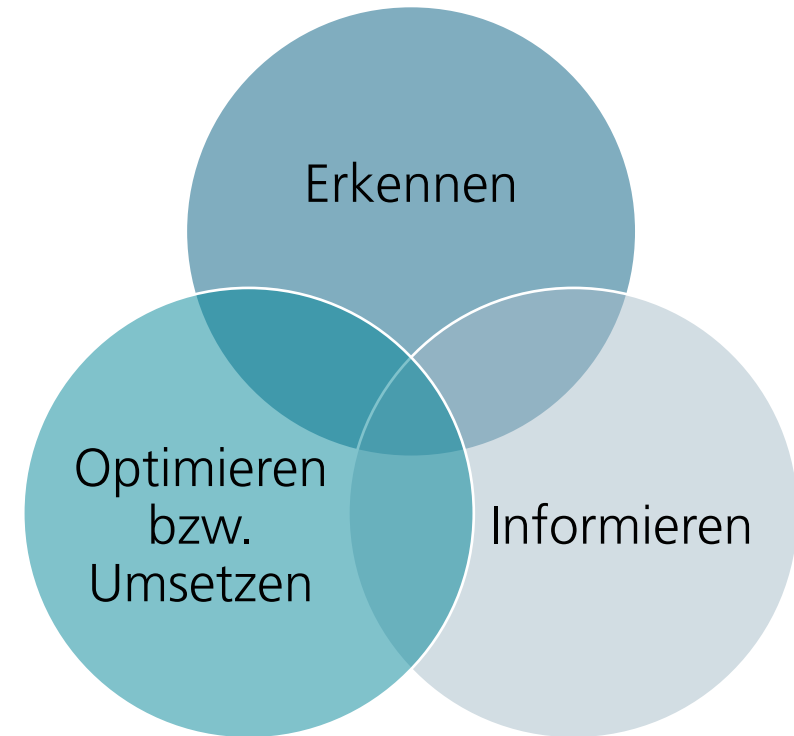
Prozess & Notwendigkeiten

Vorab: Bedarfe erkennen und Nutzungspotenziale definieren

Notwendigkeiten für eine erfolgreiche Implementierung

- Ein gewisses Grundangebot an öffentlichen Mobilitätsmöglichkeiten
- Ggf. Datenverfügbarkeit bzw. Schnittstellen
- Vorhandene Produkte oder konkrete Visionen
- Ggf. Fördermittel
- Maßnahmen, die Hand in Hand gehen & eine nachhaltige Planung
- Zusammenarbeit – lokaler & politischer Wille

Nach der Implementierung: Über Angebote informieren und diese integrieren



3. Implementierung von digitalgestützten Mobilitätsinnovationen

Herausforderungen

- Mangelnde Datengrundlagen bzw. Basisinfrastrukturen und -angebote
- Mangelnde Fördermittel bzw. finanzielle Möglichkeiten
- Mangelnder Wille notwendiger Partner bzw. Stakeholder
- Mangelnde Verfügbarkeit von neuen (innovativen) Verkehrsmitteln oder anderen Produkten

→ ABER: Es ist zu schaffen 😊



4. Ausblick: Digitalgestützte Lösungen für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft

4. Ausblick

Digitalgestützte Lösungen für eine nachhaltigere Mobilität der Zukunft





**Wir können den Wind nicht ändern, aber
die Segel anders setzen**
(Aristoteles)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt

Carolin Altena, M.Sc.

Projektleiterin im Bereich Personenverkehr und Mobilität

Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML,
Projektzentrum Verkehr, Mobilität und Umwelt in Prien am Chiemsee

E-Mail: carolin.altena@iml.fraunhofer.de

Telefon: +49 151 43807952

Tipp: Behalten Sie die Angebote zum Thema
Nachhaltige Mobilität im Tourismus beim Mittelstand-
Digital Zentrum Tourismus im Blick!



Mittelstand-Digital
Zentrum
Tourismus



Digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus

Fragerunde



Noch Fragen?

Digitalgestützte & nachhaltige Mobilität im Tourismus

Workshop



Workshop

- Gedanken und Wünsche für die fiktiven Personas notieren
- Was lässt sich daraus ableiten?

Digitalgestützte und nachhaltige Mobilität im Tourismuskontext

Quellen

1. Schmücker, Dirk; Grimm, Bente & Wagner, Philipp (2015): Reiseanalyse 2015: Kurzfassung der Ergebnisse – Struktur und Entwicklung der Urlaubsreisenachfrage im Quellmarkt Deutschland. Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e. V., Kiel.
2. Destatis (2023): 78 % mehr Reisen ins Ausland im Jahr 2022 als im Vorjahr, aber 13 % weniger als vor Corona. Pressemitteilung Nr. 279 vom 17. Juli 2023. Statistisches Bundesamt. Online verfügbar unter https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/07/PD23_279_45.html, zuletzt geprüft am 17.06.2024.
3. Groß, Sven & Grimm, Bente (2019): Umweltfreundliche Verkehrsmittelwahl in der Urlaubsregion. Determinanten der ÖPNV- und Fahrrad-Nutzung in deutschen Destinationen. In: Zeitschrift für Tourismuswissenschaft, 11(1), 109-148.
4. ADAC (2023): ADAC Mobilitätsumfrage Bayern 2023. Bevölkerung wünscht sich Anreize zum Umstieg statt Verbote. Online verfügbar unter <https://presse.adac.de/regionalclubs/suedbayern/adac-mobilitaetsumfrage-bayern-2023.html>, zuletzt geprüft am 17.06.2024.
5. Bieland, Dominik; Sommer, Carsten & Witte, Claudia (2016) Mobilitätsverhalten im nicht-alltäglichen Freizeitverkehr. In: PROFF, Heike & FOJCIK, Thomas Martin (Hrsg.): Nationale und internationale Trends in der Mobilität. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, 285-302.
6. Bayerisches Zentrum für Tourismus e.V. (2023): Tagesausflugsverhalten der bayerischen Bevölkerung. Online verfügbar unter <https://bzt.bayern/tagesausflugsverhalten-bayern-umfrage-2023/>, zuletzt geprüft am 17.06.2024
7. Umweltbundesamt (2023): Mobilität privater Haushalte. Online verfügbar unter <https://www.umweltbundesamt.de/daten/private-haushalte-konsum/mobilitaet-privater-haushalte#hoher-anteil-von-urlaubs-und-freizeitverkehr>, zuletzt geprüft am 17.06.2024.

Digitalgestützte und nachhaltige Mobilität im Tourismuskontext

Quellen

8. Zugspitz Arena Bayern-Tirol (2024a): Urlaub in Sicht! Das bringt die mobile Gästekarte für die Zugspitz Arena. Online verfügbar unter <https://zugspitze.com/de/news-events/grenzenlos-magazin/geschichten-aus-der-region/mobile-g%C3%A4stekarte>, zuletzt geprüft am 18.06.2024.
9. Zugspitz Arena Bayern-Tirol (2024b): Die Gästekarte (Zugspitz Arena Bayern-Tirol CARD). Online verfügbar unter <https://zugspitze.com/de/service-info/gaestekarte>, zuletzt geprüft am 18.06.2024.
10. Bayern Tourismus Marketing GmbH (2024): Ausflugsticker BAYERN. Ihre Vorteile auf einen Blick. Online verfügbar unter <https://www.ausflugsticker.bayern/>, zuletzt geprüft am 17.06.2024.
11. Stadt Kronach (2024): SMO - Shuttle Modellregion Oberfranken. Online verfügbar unter <https://www.kronach.de/tourismus-kultur/themen-specials/1121.SMO---Shuttle-Modellregion-Oberfranken.html>, zuletzt geprüft am 18.06.2024.
12. Markt Bad Birnbach (2024): HEAL. Neues Kapitel im öffentlichen Personennahverkehr. Online verfügbar unter <https://www.badbirnbach.de/heal>, zuletzt geprüft am 17.06.2024.
13. naturtrip GmbH (2024): Home. Online verfügbar unter <https://www.naturtrip.travel/>, zuletzt geprüft 17.06.2024.
14. Landratsamt Cham (2024): Mobilitätsplaner-Apps. Mobil sein, Fahrkarte kaufen und zudem informiert werden. Online verfügbar unter <https://www.landkreis-cham.de/breitband-kreiswerke/kreiswerke-cham/mobilitaet/mobilitaetsplaner-apps/>, zuletzt geprüft am 19.06.2024.